



## **PRESSEMITTEILUNG**

Agrarwirtschaft

### **FarmSaat steigert Umsatz und Ertrag im Geschäftsjahr 2009 / 2010**

- Umsatz aus Saatgutverkauf wächst um über 60 Prozent
- Anzahl der FarmPartner auf über 200 erhöht
- Wachstumsimpulse durch Auslandsexpansion

**Everswinkel, 27.10.2010 – Die FarmSaat GmbH ist weiter auf Wachstumskurs: Der Spezialist für die traditionelle Züchtung heimischer Maissorten hat das dritte Geschäftsjahr in Folge Umsatz und Ertrag deutlich gesteigert. Im abgeschlossenen Geschäftsjahr, das am 30. Juni 2010 endete, verzeichnete das mittelständische Unternehmen mit Sitz im westfälischen Everswinkel (Münsterland) ein Umsatzplus in Höhe von rund 60 Prozent. Darüber hinaus hat FarmSaat den Direktvertrieb für seine Maissorten, Gräsermischungen und Rapssaaten weiter ausgebaut und die Anzahl der FarmPartner im abgelaufenen Geschäftsjahr auf über 200 erhöht. Weitere Wachstumsimpulse soll die Expansion in das benachbarte Ausland liefern.**

„Das vergangene Geschäftsjahr war bislang das Beste unserer noch jungen Unternehmensgeschichte“, sagt Swen Wolke, Geschäftsführer der Farmsaat GmbH. Das Rekordergebnis sei insbesondere eine Bestätigung für die hohe Akzeptanz der FarmSaat-Sorten in der Praxis: „Die traditionelle Züchtung heimischer Maissorten, kombiniert mit einem einzigartigen Preis-Leistungs-



Verhältnis sowie einer betriebsspezifischen, persönlichen Beratung vor Ort, überzeugt immer mehr Landwirte in Deutschland.“ Den Vorteil der direkten Kundenansprache sieht Swen Wolke vor allem darin, dass die Sortenmerkmale ohne Umwege exakt auf die individuellen Bedürfnisse des landwirtschaftlichen Betriebes ausgerichtet werden können.

Um den Kontakt zu den Landwirten zu intensivieren und das Beratungsnetzwerk sukzessive zu verdichten, plant FarmSaat die Anzahl seiner FarmPartner auch im laufenden Geschäftsjahr weiter aufzustocken. „Wir suchen im landwirtschaftlichen Umfeld kontinuierlich nach Partnern, die für die Marke Farmsaat exklusiv als regionaler Gebietsrepräsentant agieren“, sagt Wolke. Ziel sei es, die Zahl der FarmPartner bis Ende Juni 2011 auf mindestens 300 zu erhöhen.

Vor dem Hintergrund des nachhaltigen Erfolges und der hohen Akzeptanz des Geschäftsmodells in Deutschland, hat das Züchtungsunternehmen erste Schritte ins benachbarte europäische Ausland unternommen. Im vergangenen Geschäftsjahr wurden bereits in den Niederlanden, Dänemark, Polen, Tschechien, der Schweiz, Belgien sowie Luxemburg erste Versuchs- und Praxisflächen mit verschiedenen Mais-, Raps- sowie Gräserarten aus dem umfassenden Saatgutportfolio des Unternehmens bestellt. Für Wolke ist dies jedoch nicht das Ende des Wachstumskurses: „Noch im laufenden Jahr rechnen wir in verschiedenen europäischen Ländern mit Neuzulassungen, die uns bei der weiteren Erschließung der Märkte unterstützen werden. Darauf aufbauend wollen wir neue FarmPartner und Landwirte von den Vorzügen unserer traditionellen Züchtung überzeugen.“

**Weitere Informationen unter:** [www.farmsaat.de](http://www.farmsaat.de)

### **Über die FarmSaat – Gesellschaft zur Sortenentwicklung mbH:**

**Die FarmSaat – Gesellschaft zur Sortenentwicklung mbH** – ist mittelständischer Züchter, Produzent und Anbieter von Saatgut der Kulturarten Mais, Raps und Gräsermischungen. Als Gegenentwurf zu multinationalen Konzernen, die eine strategische Verbindung aus Pflanzenschutz und Gentechnik forcieren, hat sich das Unternehmen mit Sitz im westfälischen Everswinkel insbesondere auf die traditionelle Pflanzenzüchtung von Maissorten für den heimischen Markt spezialisiert. Kern dieser Philosophie ist es, Saatgut mit erstklassigen Ertrags- und Qualitätsmerkmalen ohne Einsatz gentechnisch veränderter Organismen sowie molekularer Laborentwicklungen in den Markt zu bringen. Zur stetigen Optimierung der Zuchtergebnisse setzt FarmSaat auf einen engen Informationsaustausch mit den Landwirten. Neben einem umfassenden Sortiment an Maissorten bietet das Portfolio eine Reihe innovativer Gräsermischungen und Rapsorten. Die Vermarktung erfolgt im Direktvertrieb über so genannte FarmPartner. Diese agieren als exklusive Gebietsrepräsentanten und pflegen einen intensiven Kontakt zu den landwirtschaftlichen Betrieben. Infolge des Verzichts auf aufwändige Marketingmaßnahmen wird das Saatgut dem Verbraucher zu einem sehr attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis angeboten. Im Jahr 2010 wurde FarmSaat gemäß der EG-Öko-Verordnung auditiert und entsprechend zertifiziert. Eine Reihe von Maissorten steht als ökologisch produziertes Saatgut zur Verfügung. Im Geschäftsjahr 2009 / 2010 (Stichtag 30. Juni) wurde der 200. FarmPartner gewonnen. Die im Jahr 2007 gegründete Gesellschaft beschäftigt mittlerweile 19 Mitarbeiter in Festanstellung sowie zahlreiche freie Mitarbeiter.

### **Kontakt für Journalisten & Redaktionen:**

Maik Porsch  
Sputnik – Agentur für Medienarbeit  
Hafenstraße 64  
48153 Münster  
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-12  
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19  
[porsch@sputnik3000.de](mailto:porsch@sputnik3000.de)  
[www.sputnik3000.de](http://www.sputnik3000.de)

Klaus Baumann  
Sputnik – Agentur für Medienarbeit  
Hafenstraße 64  
48153 Münster  
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-11  
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19  
[baumann@sputnik3000.de](mailto:baumann@sputnik3000.de)  
[www.sputnik3000.de](http://www.sputnik3000.de)